

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation ist in dem Referat 03 „Innenrevision, Antikorruption, Datenschutz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Datenschutzbeauftragte:r (w/m/d)
Entgeltgruppe 13 TV-L/ Besoldungsgruppe A 13
(Kennziffer: 030/25)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen. Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Dem Referat 03 obliegt die Gewährleistung des Datenschutzes und der Informationssicherheit im Ressort. Diese Stelle hat insbes. die Aufgabe, alle Bereich des Ressorts in Datenschutz-Informationssicherheitsfragen zu beraten, die Umsetzung der Anforderungen im Ressort zu standardisieren und die Mitarbeitenden zu sensibilisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wirtschaft.bremen.de.

Aufgabengebiet:

- Eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgabe als Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragte:r (w/m/d) des Ressorts
- Datenschutz- und Informationssicherheitsstrategie des Ressorts verfolgen, entwerfen, implementieren und überwachen, Erstellung von Grundlagendokumenten
- Beratung und Unterstützung bei der Analyse und Bewertung datenschutzrechtlicher Sachverhalte und Erstellung von Datenschutzdokumenten
- Überwachung und Hinwirken auf die Einhaltung und Umsetzung von Datenschutzvorschriften und Informationssicherheitsvorschriften
- Bearbeitung und Dokumentation von Datenschutzverletzungen und Sicherheitsvorfällen
- Schnittstelle zur IT-Sicherheit, rechtliche Beratung, Konzeptionierung, Controlling, Überprüfung und Bearbeitung von Fragestellungen in der gesamten Bandbreite der Aufgaben des Ressorts

Voraussetzungen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master / Magister oder Universitätsdiplom, bzw. 2. Juristische Staatsprüfung) in Rechts-, oder Verwaltungswissenschaften oder
- ein abgeschlossenes Weiterbildungsstudium Master of Laws Datenschutzrecht oder
- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder
- abgeschlossener Masterstudiengang Entscheidungsmanagement - EMMA (Professional Public Decision Making) und
- (Rechts-)Kenntnisse oder praktische Erfahrungen in den/bei der Arbeit mit den Grundlagen für den Datenschutz insb. DSGVO, BDSG, BremDSGVOAG, oder
- (Rechts-)Kenntnisse oder praktische Erfahrungen in den/bei der Arbeit mit den Grundlagen für die Informationssicherheit, insb. NIS2-Richtlinie, Informationssicherheitsleitlinie der Freien Hansestadt Bremen (IS-LL FHB), IT-Grundschutzkompendium, BSI Standard 200-2, 200-3

Bei der Auswahlentscheidung sind von Vorteil:

- Vertiefte (Rechts-)Kenntnisse oder praktische Erfahrungen in den/bei der Arbeit mit den Grundlagen für den Datenschutz
- Vertiefte (Rechts-)Kenntnisse oder praktische Erfahrungen in den/bei der Arbeit mit den Grundlagen für die Informationssicherheit
- Erfahrungen darin, sich kurzfristig in wechselnde Aufgaben und Problemstellungen einzuarbeiten

- Analytisches, strategisches Denken/Problemlösefähigkeit (auch in Bezug auf IT-Fragestellungen)
- Konstruktiver Umgang mit Konfliktsituationen in Beratungs-/Prüfsituationen

Neben den genannten Qualifikationen erwarten wir von Ihnen ein hohes Maß an Teamfähigkeit und Sozialkompetenz. Sie sollten weiterhin über Kommunikations- und Organisationsgeschick, Eigeninitiative, Motivation und Verantwortungsbereitschaft verfügen und ein ausgeprägtes Interesse an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten haben.

Wir bieten Ihnen:

Vielseitige Aufgaben

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

Work-Life-Balance

Wir sind „ausgezeichnet familienfreundlich“ (<https://www.ausgezeichnet-familienfreundlich.de/>) . Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teil- oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub, eine Kernarbeitszeit von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard. Ebenso verfügen wir über einen Eltern- sowie Pflegestammtisch.

Inklusion

Wir gestalten eine barrierefreie Arbeitsumgebung für Menschen mit Behinderung oder Gleichstellung.

Frauenförderung

Wir fördern die Teilhabe von Frauen und setzen uns für Chancengleichheit ein

Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (wellpass), sowie interne gesundheitsfördernde Angebote (z.B. Gesundheitskurse).

Zentrale Lage

Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln, für die wir Ihnen ein vergünstigtes Jobticket der VBN bzw. BSAG zur Verfügung stellen.

Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Bewerbungshinweise:

Ihre Bewerbung umfasst:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse
- aktuelles Arbeitszeugnis / aktuelle dienstliche Beurteilung (nicht älter als 12 Monate)
- ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte
- ggf. Angabe zum derzeitigen Statusamt / derzeitiger Entgeltgruppe (falls nicht ersichtlich)

Das Auswahlverfahren wird unter Berücksichtigung von Zeugnissen bzw. anlassbezogenen Beurteilungen durchgeführt. Fügen Sie daher bitte **zwingend** eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr) Ihren Unterlagen bei.

Die Inklusion von schwerbehinderten Menschen wird gefördert. Wir freuen uns daher über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Diesem Personenkreis wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung den Vorrang gegeben.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Sowohl Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund als auch außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerber:innen werden ausdrücklich begrüßt.

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Gemäß den Artikeln 13, 14 und 21 DSGVO informieren wir Sie durch Auslage in der Personalabteilung und auf der Webseite der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation unter <https://www.wirtschaft.bremen.de/startseite/impressum/datenschutzerklaerung-3679> über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Bewerbung.

Ansprechperson

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Dr. Pochciol (Tel. 0421/361 89240) und für personalrechtliche Fragen Frau Bornheim (Tel. 0421/361 2903) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (gern zusammengefasst als ein einzelnes PDF-Dokument) unter Angabe der Kennziffer an:

bewerbungen@wht.bremen.de

**Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation
Personalreferat
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen**

Der Bewerbungszeitraum endet am .